



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 120/2011

Erfurt, 11. Mai 2011

Personalentwicklung 2010 des öffentlichen Dienstes in Thüringen

Höhere Teilzeitquoten

Der öffentliche Dienst Thüringens beschäftigte am 30. Juni 2010 beim Land und in den Kommunen 99 234 Personen. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik geringfügig weniger als am Mitte 2009 (-136 Personen).

Die Entwicklung in den beiden Bereichen verlief konträr. Im Landesbereich verringerte sich die Anzahl der Beschäftigten um 648 Personen auf 64 030 Beschäftigte, im kommunalen Bereich erhöhte sich die Beschäftigtenzahl um 512 Personen auf 35 204 Personen.

Von den Beschäftigten des Landes waren 51 287 Personen Mitte 2010 in den Behörden, Gerichten und Einrichtungen (Kernhaushalt) tätig, das waren 1 116 Personen weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der Abbau vollzog sich zu 88 Prozent im Bereich des Bildungswesens (-980 Personen).

An den Universitäten, Hochschulen, der Universitätsklinik und in den Wirtschaftsunternehmen, die zu den Sonderrechnungen des Landes zählen, arbeiteten 12 743 Personen (+468 Personen).

Der Zugang ergab sich aus Personaleinstellungen von Beschäftigten mit befristeten Arbeitsverträgen.

Von den 35 204 Beschäftigten der Gemeinden und Gemeindeverbände arbeiteten 32 544 Personen in den Ämtern und Einrichtungen der Kommunalhaushalte (Kernhaushalt). Innerhalb eines Jahres erhöhte sich die Beschäftigtenzahl um 543 Personen. Hier stieg die Anzahl des Personals vor allem in den Aufgabenbereichen „Schulen“ (+286 Personen) und „Soziale Sicherung“ u. a. in den Kindertagesstätten (+277 Personen). Die stärkere Einbeziehung der Kommunen in die Gestaltung von Betreuung, Erziehung und Bildung, die Kommunalisierung von einzelnen Horten sowie die Wiedereingliederungen von Kitas in die kommunalen Haushalte waren die Ursachen des Anstiegs.

In den Eigenbetrieben der Gemeinden und Gemeindeverbände waren 2 660 Personen beschäftigt (2009: 2 691 Personen).

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

Rechnet man das Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände auf 40 Wochenarbeitsstunden hoch, dem sogenannten „Vollzeitäquivalent (VZÄ)“, entspricht das einem Personalvolumen von 85 161 VZÄ. Gegenüber dem 30.Juni 2009 verringerten sich die Vollzeitäquivalente um 1 015 Beschäftigte. Mitte 2010 errechnete sich beim Arbeitgeber „Land“ ein Personalvolumen von 54 930 VZÄ (-867 VZÄ) und in den Kommunen von 30 231 VZÄ (-148 VZÄ).

Die Teilzeitquote beim Land stieg um ein Prozentpunkt auf 38 Prozent und bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden um drei Prozentpunkte auf 44 Prozent.

Je 1 000 Einwohner ist das eine Personaleinsatzquote von insgesamt 38,0 VZÄ (2009:38,2 VZÄ).

Im Landesbereich betrug sie 24,5 VZÄ und bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden 13,5 VZÄ je 1 000 Einwohner.

Weitere Auskünfte erteilt:

Regina Donschew

Telefon: 03681 354-271

E-Mail: regina.donschew@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Personal des Landes und der Kommunen nach Beschäftigungsbereichen
und Geschlecht**

Beschäftigungsbereich		2006	2007	2008	2009	2010
Personen						
Land und Kommunen insgesamt	I	101 400	100 313	99 308	99 370	99 234
	W	63 298	62 920	62 454	62 559	62 480
Behörden, Gerichte, Ämter und Einrichtungen (Kernhaushalt)	I	93 551	92 705	84 804	84 404	83 831
	W	58 441	58 292	54 761	54 549	54 254
Sonderrechnungen ¹⁾	I	7 849	7 608	14 504	14 966	15 403
	W	4 857	4 628	7 693	8 010	8 226
Land	I	67 177	66 649	65 428	64 678	64 030
	W	41 505	41 438	40 821	40 358	39 816
Behörden, Gerichte, Einrichtungen (Kernhaushalt)	I	62 372	61 726	53 596	52 403	51 287
	W	38 055	37 943	34 188	33 442	32 674
Sonderrechnungen ¹⁾	I	4 805	4 923	11 832	12 275	12 743
	W	3 450	3 495	6 633	6 916	7 142
Gemeinden und Gemeindeverbände	I	34 223	33 664	33 880	34 692	35 204
	W	21 793	21 482	21 633	22 201	22 664
Ämter und Einrichtungen (Kernhaushalt)	I	31 179	30 979	31 208	32 001	32 544
	W	20 386	20 349	20 573	21 107	21 580
Sonderrechnungen ¹⁾	I	3 044	2 685	2 672	2 691	2 660
	W	1 407	1 133	1 060	1 094	1 084
Vollzeitäquivalente						
Land und Kommunen insgesamt	I	87 273	85 897	85 082	86 176	85 161
	W	52 175	51 576	51 220	52 258	51 620
Behörden, Gerichte, Ämter und Einrichtungen (Kernhaushalt)	I	80 193	79 078	72 296	73 022	71 787
	W	47 904	47 544	44 663	45 465	44 728
Sonderrechnungen ¹⁾	I	7 080	6 819	12 786	13 154	13 374
	W	4 270	4 032	6 556	6 793	6 892
Land	I	57 226	56 446	55 402	55 797	54 930
	W	33 663	33 402	32 912	33 489	32 855
Behörden, Gerichte, Einrichtungen (Kernhaushalt)	I	52 968	52 093	45 080	45 121	43 972
	W	30 674	30 384	27 301	27 669	26 914
Sonderrechnungen ¹⁾	I	4 258	4 353	10 322	10 676	10 958
	W	2 989	3 019	5 611	5 820	5 941
Gemeinden und Gemeindeverbände	I	30 047	29 452	29 680	30 379	30 231
	W	18 512	18 174	18 308	18 769	18 765
Ämter und Einrichtungen (Kernhaushalt)	I	27 225	26 985	27 216	27 901	27 815
	W	17 231	17 160	17 362	17 796	17 814
Sonderrechnungen ¹⁾	I	2 822	2 467	2 464	2 478	2 416
	W	1 281	1 014	946	973	951

1) mit kaufmännischem Rechnungswesen

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -